

353819-2026 - Concurso

Alemanha – Serviços de arquitectura e afins – Hochbaulicher Realisierungswettbewerb mit freiraumplanerischen Anteilen "Neuer Verwaltungsstandort Koogstraße mit denkmalgerechter Ergänzung des historischen Rathauses", Stadt Brunsbüttel

OJ S 99/2026 26/05/2026

Anúncio de concurso para trabalhos de conceção

Serviços

1. Adquirente

1.1. Adquirente

Nome oficial: Stadt Brunsbüttel, der Bürgermeister

Correio eletrónico: info@stadt-brunsbuettel.de

Forma jurídica do adquirente: Organismo de direito público, controlado por uma autoridade local

Atividade da autoridade adjudicante: Serviços públicos das administrações públicas

2. Procedimento

2.1. Procedimento

Título: Hochbaulicher Realisierungswettbewerb mit freiraumplanerischen Anteilen "Neuer Verwaltungsstandort Koogstraße mit denkmalgerechter Ergänzung des historischen Rathauses", Stadt Brunsbüttel

Descrição: Die Verwaltungsstandorte der Stadt Brunsbüttel sind derzeit auf unterschiedliche Standorte im Stadtgebiet verteilt. Dies erschwert den Bürgerinnen und Bürgern den Zugang zu den städtischen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern und verkompliziert verwaltungsinterne Abstimmungen und Abläufe. Daher wird durch die Stadt eine räumliche Bündelung der Verwaltungsstandorte angestrebt. Das stark baufällige Gebäude „Kaiserhof“ neben dem historischen Rathaus in der Koogstraße ist abgängig. Auf diesem Grundstück soll ein Neubau errichtet werden, so dass gemeinsam mit dem historischen Rathaus ein gebündelter Verwaltungsstandort in zentraler Lage entsteht. Damit das historische Brunsbütteler Rathaus auch in Zukunft seiner Funktion als Repräsentationsbau und Arbeitsort der städtischen Verwaltungsmitarbeiterinnen und Mitarbeiter gerecht werden kann, ist das Gebäude in vielerlei Hinsicht zu ertüchtigen. Das Bestandsgebäude ist denkmalgerecht hinsichtlich Brandschutz und Energieeffizienz zu modernisieren. Damit alle Menschen Zugang zum Rathaus als öffentlichem Gebäude haben und sich auch innerhalb des Gebäudes barrierefrei bewegen können, werden umfangreiche bauliche Veränderungen notwendig. Der Rathausanbau aus dem Jahr 1968 ist ebenfalls nicht barrierefrei und qualitativ und quantitativ auf einem nicht mehr zeitgemäßen Niveau. Er ist wirtschaftlich nicht auf einen zeitgemäßen Qualitätsstandard zu bringen und daher zukünftig abgängig. Der Anbau ist durch moderne, qualitativ hochwertige Verwaltungsräume zu ersetzen. Mit dem Wettbewerb strebt die Stadt Brunsbüttel die Erlangung von qualitätvollen Entwürfen für einen modernen, zeitgemäßen und bürgernahen Verwaltungsstandort an, der das stadtbildprägende historische Rathaus denkmalgerecht und barrierefrei integriert.

Identificador do procedimento: 0dc4ced9-ecaf-4937-b9d9-a73a0206dbd8

Tipo de procedimento: Limitado

Principais características do processo: Es wird ein nichtoffener, einphasiger, hochbaulicher Realisierungswettbewerb mit freiraumplanerischen Anteilen für Arbeitsgemeinschaften aus

Architekt*innen und Landschaftsarchitekt*innen ausgelobt. Das Verfahren wird anonym in einer Phase durchgeführt. Die Federführung im Verfahren liegt bei den Architekt*innen. Durch einen vorgeschalteten Teilnahmewettbewerb wird die Teilnehmerzahl auf insgesamt 10 Teilnehmende begrenzt. Die federführenden Architekturbüros werden in einem Losverfahren (nach EU-Bekanntmachung) ausgewählt. Gesucht werden Teilnehmende, die über Erfahrungen bei der Planung und Errichtung der beschriebenen Planungsaufgabe oder vergleichbarer Projekte verfügen. Diese sind durch Referenzen bei der Bewerbung nachzuweisen.

2.1.1. Finalidade

Natureza do contrato: Serviços

Classificação principal (cpv): 71200000 Serviços de arquitectura e afins

Classificação adicional (cpv): 71221000 Serviços de arquitectura para edifícios, 71222000 Serviços de arquitectura para exteriores

2.1.2. Local de execução

Endereço postal: Koogstraße 61-63 Koogstraße 65

Cidade: Brunsbüttel

Código postal: 25541

Subdivisão do país (NUTS): Dithmarschen (DEF05)

País: Alemanha

2.1.4. Informações gerais

Informações adicionais: mit Losverfahren

Base jurídica:

Diretiva 2014/24/UE

vgv - VgV in Verbindung mit der Richtlinie für Planungswettbewerbe (2013)

Legislação transfronteiriça aplicável: VgV in Verbindung mit RPW 2013

2.1.6. Motivos de exclusão

Fontes dos motivos de exclusão: Anúncio

Falsas declarações, ocultação de informações, incapacidade de fornecer os documentos exigidos ou obtenção de informações confidenciais sobre o presente procedimento:

5. Lote

5.1. Lote: LOT-0000

Título: Hochbaulicher Realisierungswettbewerb mit freiraumplanerischen Anteilen "Neuer Verwaltungsstandort Koogstraße mit denkmalgerechter Ergänzung des historischen Rathauses", Stadt Brunsbüttel

Descrição: Die Verwaltungsstandorte der Stadt Brunsbüttel sind derzeit auf unterschiedliche Standorte im Stadtgebiet verteilt. Dies erschwert den Bürgerinnen und Bürgern den Zugang zu den städtischen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern und verkompliziert verwaltungsinterne Abstimmungen und Abläufe. Daher wird durch die Stadt eine räumliche Bündelung der Verwaltungsstandorte angestrebt. Das stark baufällige Gebäude „Kaiserhof“ neben dem historischen Rathaus in der Koogstraße ist abgängig. Auf diesem Grundstück soll ein Neubau errichtet werden, so dass gemeinsam mit dem historischen Rathaus ein gebündelter Verwaltungsstandort in zentraler Lage entsteht. Damit das historische Brunsbütteler Rathaus auch in Zukunft seiner Funktion als Repräsentationsbau und Arbeitsort der städtischen Verwaltungsmitarbeiterinnen und Mitarbeiter gerecht werden kann, ist das Gebäude in vielerlei Hinsicht zu ertüchtigen. Das Bestandsgebäude ist denkmalgerecht

hinsichtlich Brandschutz und Energieeffizienz zu modernisieren. Damit alle Menschen Zugang zum Rathaus als öffentlichem Gebäude haben und sich auch innerhalb des Gebäudes barrierefrei bewegen können, werden umfangreiche bauliche Veränderungen notwendig. Der Rathausanbau aus dem Jahr 1968 ist ebenfalls nicht barrierefrei und qualitativ und quantitativ auf einem nicht mehr zeitgemäßen Niveau. Er ist wirtschaftlich nicht auf einen zeitgemäßen Qualitätsstandard zu bringen und daher zukünftig abgängig. Der Anbau ist durch moderne, qualitativ hochwertige Verwaltungsräume zu ersetzen. Mit dem Wettbewerb strebt die Stadt Brunsbüttel die Erlangung von qualitätvollen Entwürfen für einen modernen, zeitgemäßen und bürgernahen Verwaltungsstandort an, der das stadtbildprägende historische Rathaus denkmalgerecht und barrierefrei integriert.

Identificador interno: Hochbaulicher Realisierungswettbewerb mit freiraumplanerischen Anteilen "Neuer Verwaltungsstandort Koogstraße mit denkmalgerechter Ergänzung des historischen Rathauses", Stadt Brunsbüttel

5.1.1. Finalidade

Natureza do contrato: Serviços

Classificação principal (cpv): 71200000 Serviços de arquitectura e afins

Classificação adicional (cpv): 71221000 Serviços de arquitectura para edifícios, 71222000 Serviços de arquitectura para exteriores

5.1.2. Local de execução

Endereço postal: Koogstraße 61-63 Koogstraße 65

Cidade: Brunsbüttel

Código postal: 25541

Subdivisão do país (NUTS): Dithmarschen (DEF05)

País: Alemanha

5.1.6. Informações gerais

Projeto de contratação pública não financiado por fundos da UE

Informações adicionais: Die Auslobung und weitere Anlagen werden im Teilnahmebereich unter wettbewerb.archi-stadt.de zur Verfügung gestellt.

5.1.7. Contratação estratégica

Objetivo da contratação estratégica: Inexistência de contratação pública estratégica

Objetivo social promovido: Outros

5.1.9. Critérios de seleção

Fontes dos critérios de seleção: Anúncio

Critério: Inscrição em um registro profissional relevante

Descrição do critério de seleção: Nachweis der Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt/in und Landschaftsarchitekt/in durch beigefügte Kopie der Eintragungsurkunde in eine Kammer oder vergleichbare Institution im jeweiligen Heimatstaat. Außerdem erklären die Arbeitsgemeinschaften bei der Bewerbung zur Teilnahme am Wettbewerb, dass - keine der in den §§ 123 und 124 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen aufgeführten Ausschlussgründe vorliegen. - keine Ausschlussgründe aufgrund der EU-Verordnung 2022/576 (Russland-Sanktionen) vorliegen. - kein Teilnahmehindernis nach § 4 Abs. 2 RPW vorliegt. - der Auftrag gemäß § 73 Abs. 3 VgV frei von Ausführungs- und Lieferinteressen ausgeführt wird. - eine ausreichende Berufshaftpflichtversicherung besteht oder im Auftragsfall abgeschlossen wird. - eine Anmeldung bei einer Berufsgenossenschaft vorhanden ist oder diese nicht notwendig ist. - sich kein Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft (Partner*in, freie Mitarbeitende, Angestellte) separat bewirbt bzw. beteiligt und dass ein Verstoß hiergegen zum nachträglichen Ausschluss

aller Bewerbungen bzw. Arbeiten führt. - sie im Falle einer Beauftragung sich verpflichten, die Planungsleistungen gemäß HOAI zu übernehmen sowie in der Lage zu sein, die fachliche Präsenz vor Ort im erforderlichen Maße zu gewährleisten. - ihre Bereitschaft zur Eignungsleihe gem. § 47 VgV, falls erforderlich.

Critério: Referências sobre serviços especificados

Descrição do critério de seleção: Durch die federführenden Architekturbüros sind zwei Referenzen einzureichen, die die aufgabenbezogene Berufserfahrung nachweisen. Die zur Verfügung gestellten Referenzbögen dürfen im Layout abgewandelt/umgestaltet werden. Das Format (DIN A3 Querformat) und die Pflichtfelder sind beizubehalten. • Referenz 1: Verwaltungsgebäude oder vergleichbares Vorhaben (als vergleichbar gelten z. B. Bürogebäude, Universitätsgebäude, Banken/Sparkassen oder andere öffentliche Verwaltungsgebäude. Alternativ kann die Vergleichbarkeit über die Nettogrundfläche oder Nutzeranzahl nachvollziehbar begründet werden (z. B. $\geq 1.500 \text{ m}^2$ Nettogrundfläche oder ≥ 70 Arbeitsplätze) mit einem Volumen gem. DIN 276, Kostengruppe 300/400, von mindestens 2 Millionen Euro netto, mindestens LPH 2-4, nicht älter als 10 Jahre. • Referenz 2: Sanierung, Umbau, Anbau und/oder Umgestaltung eines denkmalgeschützten historischen Gebäudes mit einem Volumen gem. DIN 276, Kostengruppe 300/400, von mindestens 3 Millionen Euro netto, mind. LPH 2-4, nicht älter als 10 Jahre

5.1.10. Critérios de adjudicação

Critério:

Tipo: Qualidade

Descrição: Das Preisgericht wird sein Urteil anhand der Qualität der eingereichten

Planungsleistungen bilden: Abgabeleistungen • fristgerechte Abgabe •

Darstellungsanforderungen und Programmerfüllung Hochbauliches Gesamtkonzept •

Anordnung und Maßstäblichkeit der Baumassee und deren Einbindung in das städtebauliche

Umfeld • Tragfähigkeit des Nutzungskonzeptes Gestaltungsqualität und funktionale Qualität •

Architektonische Qualität • Freiraumplanerische Qualität • Denkmalgerechte Planung •

Tragfähigkeit und Funktionalität des inneren Erschließungskonzeptes und der Raumbildung •

Gestaltungsqualität, nutzungsgerechte Gestaltung • Qualität und Realisierbarkeit der

gebäudebezogenen Entwurfsaussagen • Barrierefreiheit und behindertengerechtes Bauen

Wirtschaftlichkeit • Baulicher Aufwand und Auswirkungen auf die Gebäudebewirtschaftung •

Ökologische Aspekte, energetische Aspekte und Nachhaltigkeit • Innovative Vorschläge, die

eine zügige und kostengünstige Realisierung erwarten lassen

5.1.11. Documentos do concurso

Línguas em que os documentos do concurso estão oficialmente disponíveis: alemão

Endereço dos documentos do concurso: <https://wettbewerbe.archi-stadt.de/>

Canal de comunicação ad hoc:

Nome: Wettbewerbsportal von ARCHITEKTUR+STADTPLANUNG

URL: <https://wettbewerbe.archi-stadt.de/>

5.1.12. Condições do concurso

Condições do regime do concurso para trabalhos de conceção:

A decisão do júri é vinculativa para o adquirente: não

Membros do júri: Fachpreisrichtende (anzufagen): Astrid Gasse, Stadtplanerin, Baudirektorin,

Stadt Brunsbüttel; Marie-Luise Zastrow, freischaffende Architektin + Stadtplanerin, Kiel;

Christian Schmieder, Architekt, Kiel; Henning Stüben, freischaffender Architekt, Kopenhagen;

Christian Felgendreher, Architekt, Berlin; Elke Werner, freischaffende Architektin, Ahrensburg;

Ulrike Lillja, Landschaftsarchitektin, Kiel, Sachpreisrichtende: Martin Schmedtje, Bürgermeister

Brunsbüttel; Heino Schmielau, CDU Brunsbüttel; Sören Hartenstein, SPD Brunsbüttel; Michael Wamser, FDP Brunsbüttel; Horst Mussehl, WGP-Fraktion Brunsbüttel; Marlen Tabbert, B 90 /Die Grünen Brunsbüttel

Valor do prémio: 27 500,00 EUR

Prémio:

Local que recebe o prémio: 1

Valor do prémio: 16 500,00 EUR

Prémio:

Local que recebe o prémio: 2

Valor do prémio: 11 000,00 EUR

Prémio:

Local que recebe o prémio: 3

Informações adicionais: Die Wettbewerbssumme beträgt 105.000 € (netto, zuzüglich geltender MwSt) und setzt sich aus den Aufwandsentschädigungen und den Preissummen zusammen. Die Aufwandsentschädigung beträgt, bei Abgabe vollständiger Wettbewerbsbeiträge 5.000 € netto je Teilnehmer*in. Sollten weniger Arbeiten eingereicht werden, wird die für die Aufwandsentschädigungen bestimmte Summe von insgesamt 50.000 € auf die Anzahl der tatsächlichen Teilnehmer*innen aufgeteilt. Weitere Bearbeitung Die Ausloberin beabsichtigt, unter Berücksichtigung der Empfehlungen des Preisgerichts und unter dem Vorbehalt der Beschlüsse der städtischen Gremien den/die Sieger*in oder einen der weiteren Preisträger*innen mit der weiteren Bearbeitung der Aufgabe zu beauftragen, - soweit und sobald die dem Verfahren zugrundeliegende Aufgabe realisiert werden soll (Zustimmung des Bauausschusses und der Ratsversammlung) - soweit die Verfasser*innen, die beauftragt werden sollen, nach Auffassung der Ausloberin eine einwandfreie Ausführung der zu übertragenden Leistungen gewährleisten - soweit sonst kein wichtiger Grund der Beauftragung entgegensteht. Die Beauftragung umfasst die Leistungsphasen Nr. 1-9, mindestens jedoch die Leistungsphasen Nr. 1-3 gem. § 34 Abs. 3 und § 39 Abs. 3 HOAI. Die Beauftragung kann in mehreren Abschnitten erfolgen. Die teilnehmenden Teams verpflichten sich, im Falle der Zuerkennung eines Preises, alle erforderlichen Leistungen (LPH 1-9) als Auftrag anzunehmen. Auf die Eignungsleihe gem. § 47 VgV wird hingewiesen. Die Ausloberin strebt eine zeitnahe Umsetzung an; die Teilnehmenden sichern zu, umgehend nach Auftragserteilung mit der weiteren Bearbeitung zu beginnen. Im Falle einer weiteren Beauftragung werden die durch den Wettbewerb erbrachten Leistungen (LP 2 teilweise) der Verfasser*innen bis zur Höhe des zuerkannten Preisgeldes nicht erneut vergütet, wenn der Entwurf in seinen wesentlichen Teilen unverändert der weiteren Bearbeitung zugrunde gelegt wird. Werden nur Bauabschnitte ausgeführt, so erfolgt die Anrechnung in einem angemessenen Verhältnis. Verhandlungsverfahren Das Preisgericht gibt eine schriftliche Empfehlung zur weiteren Entwicklung und Bearbeitung der Aufgabe gemäß § 8 (2) RPW 2013 sowie § 72 (2) VgV. Im Anschluss an die Preisgerichtssitzung wird gemäß § 80 VgV ein Verhandlungsverfahren mit dem*der ersten Preisträger*in durchgeführt. Als Grundlage für die Verhandlungen erwartet die Ausloberin für den Hochbau gem. § 35 HOAI die Honorarzone IV, Viertel-Satz. Freianlagen sind gem. § 40 HOAI mit Honorarzone III, Mittelsatz zu kalkulieren. Sollte eine Beauftragung des*der ersten Preisträger*in aus wichtigem Grunde nicht möglich sein, beabsichtigt die Ausloberin die Verhandlungen mit allen weiteren Preisträger*innen fortzuführen. Im Verhandlungsverfahren werden die Zuschlagskriterien wie folgt gewichtet: Wettbewerbsergebnis 50 % Honorar 20% Projektorganisation 30%. Die mit dem Bewerbungsbogen im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs abgefragten Angaben gelten auch als Eignungskriterien gem. § 70 VgV für das Verhandlungsverfahren. Die endgültigen Vergabeunterlagen mit den Zuschlagskriterien einschließlich des verbindlichen Vertragsentwurfs werden den Teilnehmenden zum Verhandlungsverfahren mitgeteilt. Die

Ausloberin behält sich vor, den Zuschlag auf Grundlage der Erstangebote zu vergeben (vgl. § 17 (11) VgV).

Qualquer contrato de prestação de serviços na sequência do concurso será adjudicado a um dos vencedores do concurso

Condições de apresentação:

Apresentação por via eletrónica: Permitido

Endereço para apresentação: <https://wettbewerbe.archi-stadt.de/>

Descrição: Zusätzlich zu der elektronischen Einreichung wird auch eine Abgabe in Papierform verlangt. Weitere Angaben sind der Wettbewerbs-Auslobung zu entnehmen.

Línguas em que podem ser apresentadas as propostas ou pedidos de participação: alemão

Variantes: Não autorizado

Os proponentes podem apresentar mais do que uma proposta: Não autorizado

Prazo para a receção dos pedidos de participação: 25/06/2026 23:59:00 (UTC+02:00) hora da Europa Oriental, hora de verão da Europa Central

Informações que podem ser completadas após o prazo de apresentação:

Nenhum documento pode ser apresentado posteriormente.

5.1.16. Informações adicionais, mediação e recurso

Organização de mediação: Vergabekammer Schleswig-Holstein im Ministerium für Wirtschaft, Verkehr Arbeit, Technologie und Tourismus des Landes Schleswig-Holstein

Instância de recurso: Vergabekammer Schleswig-Holstein im Ministerium für Wirtschaft, Verkehr Arbeit, Technologie und Tourismus des Landes Schleswig-Holstein

Informações sobre os prazos de recurso: Teilnehmende können sich zur Nachprüfung vermuteter Verstöße an die zuständige Vergabekammer wenden. Es wird auf § 160 Abs. 3 GWB verwiesen: Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Die vorstehenden Fristen gelten nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB.

Organização que fornece informações adicionais sobre o processo de adjudicação:

ARCHITEKTUR+STADTPLANUNG Baum I Schwormstede I Stellmacher PartGmbH

Organização que fornece acesso fora de linha aos documentos do concurso:

ARCHITEKTUR+STADTPLANUNG Baum I Schwormstede I Stellmacher PartGmbH

Organização que fornece mais informações sobre os procedimentos de recurso:

Vergabekammer Schleswig-Holstein im Ministerium für Wirtschaft, Verkehr Arbeit, Technologie und Tourismus des Landes Schleswig-Holstein

Organização que recebe pedidos de participação: ARCHITEKTUR+STADTPLANUNG Baum I Schwormstede I Stellmacher PartGmbH

8. Organizações

8.1. ORG-0000

Nome oficial: Stadt Brunsbüttel, der Bürgermeister
Número de registo: DE134788806
Departamento: Fachbereich 3 Bauamt
Endereço postal: Albert-Schweitzer-Straße 9
Cidade: Brunsbüttel
Código postal: 25541
Subdivisão do país (NUTS): Dithmarschen (DEF05)
País: Alemanha
Ponto de contacto: Stadt Brunsbüttel
Correio eletrónico: info@stadt-brunsbuettel.de
Telefone: +49 4852 391-0
Endereço Internet: <https://www.stadt.brunsbuettel.de>
Perfil do adquirente: <https://wettbewerbe.archi-stadt.de>

Funções desta organização:

Adquirente

Central de compras que adjudica contratos públicos ou celebra acordos-quadro para trabalhos de obras, fornecimentos ou serviços destinados a outros adquirentes

8.1. ORG-0001

Nome oficial: ARCHITEKTUR+STADTPLANUNG Baum I Schwormstede I Stellmacher PartGmbB
Número de registo: DE262935246
Endereço postal: Graumannsweg 69
Cidade: Hamburg
Código postal: 22087
Subdivisão do país (NUTS): Hamburg (DE600)
País: Alemanha
Correio eletrónico: hamburg@archi-stadt.de
Telefone: 040 441419
Endereço Internet: www.archi-stadt.de

Funções desta organização:

Prestador de serviços no domínio da contratação pública

Organização que fornece informações adicionais sobre o processo de adjudicação

Organização que fornece acesso fora de linha aos documentos do concurso

Organização que recebe pedidos de participação

8.1. ORG-0002

Nome oficial: Vergabekammer Schleswig-Holstein im Ministerium für Wirtschaft, Verkehr Arbeit, Technologie und Tourismus des Landes Schleswig-Holstein
Número de registo: keine Angabe
Endereço postal: Düsternbrooker Weg 94
Cidade: Kiel
Código postal: 24105
Subdivisão do país (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)
País: Alemanha
Correio eletrónico: vergabekammer@wimi.landsh.de
Telefone: +494319884640
Endereço Internet: https://www.schleswig-holstein.de/DE/landesregierung/themen/wirtschaft/vergabekammer/vergabekammer_node.html

Funções desta organização:

Instância de recurso

Organização que fornece mais informações sobre os procedimentos de recurso

Organização de mediação

8.1. **ORG-0003**

Nome oficial: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Número de registo: 0204:994-DOEVD-83

Cidade: Bonn

Código postal: 53119

Subdivisão do país (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

País: Alemanha

Correio eletrónico: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefone: +49228996100

Funções desta organização:

TED eSender

Informações sobre o anúncio

Identificador/versão do anúncio: fd5445dc-4d6f-47ae-aeb1-fa5959a0763a - 01

Tipo de formulário: Concurso

Tipo de anúncio: Anúncio de concurso para trabalhos de conceção

Subtipo de anúncio: 23

Data de envio do anúncio: 21/05/2026 15:03:17 (UTC+02:00) hora da Europa Oriental, hora de verão da Europa Central

Línguas em que o presente anúncio está oficialmente disponível: alemão

Número de publicação do anúncio: 353819-2026

N.º de edição do JO S: 99/2026

Data de publicação: 26/05/2026